

**Niederschrift
über die 18. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses**

Sitzung am :	Montag, den 29.11.2021
Sitzungsort:	Festhalle, Kleiner Saal

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 17:15 Uhr

Anwesenheit:

Name **Bemerkung**

Vorsitzende

Frau Bürgermeisterin Kerstin Wolf

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Andre Bindl
Frau Alexandra Glied zeitweise anwesend
Herr Rico Kusche
Herr Lars Legath
Frau Monika Mühle
Herr Uwe Pein
Herr Thomas Salzmann
Herr Frank Schaufel
Herr Bernd Stubenrauch

Beratendes Mitglied

Frau Ursula Burger
Herr Thomas Huscher
Herr Thomas Zundel

Abwesende:

Name **Bemerkung**

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Ingo Eckardt entschuldigt

Beratendes Mitglied

Frau Jeannette Haase-Pfeuffer entschuldigt
Herr Stephan Uhlig unentschuldigt

Mitglieder der Verwaltung

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Herr Sorger	Beauftragter für Wirtschaftsförderung	gesamte Sitzung

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 15. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 06.09.2021
- 1.3. Beantwortung von Anfragen
- 1.4. Informationen der Bürgermeisterin
2. Information
- 2.1. Veranstaltungskalender für Veranstaltungen auf dem Altmarkt im Jahr 2022
Drucksachenummer: 0491/2021
3. Vorberatung
- 3.1. Marktkalender 2022
Drucksachenummer: 0492/2021
- 3.2. 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2022 nach § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz anlässlich des 26. Europäischen Bauernmarktes 2022
Drucksachenummer: 0501/2021
4. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

1. Eröffnung der Sitzung

Die 18. öffentliche Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses wird durch Frau Wolf, Bürgermeisterin Geschäftsbereich II, durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

1.1. Tagesordnung

Frau Wolf, Bürgermeisterin Geschäftsbereich II, stellt fest, dass der TOP 2.2. als Informationsvorlage versehentlich als Beschlussvorlage eingeordnet wurde. Das bedeutet nun, dass die Informationsvorlage *Drucksachenummer: 0491/2021* mit der Verwaltungsvorlage *Drucksachenummer: 0492/2021* getauscht werden muss.

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der 18. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses wird bestätigt.

1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 15. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 06.09.2021

Frau Wolf, Bürgermeisterin Geschäftsbereich II, stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 15. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses fest.

1.3. Beantwortung von Anfragen

Keine offenen Anfragen.

1.4. Informationen der Bürgermeisterin

Keine Informationen.

2. Information

2.1. Veranstaltungskalender für Veranstaltungen auf dem Altmarkt im Jahr 2022 *Drucksachenummer: 0491/2021*

Frau Wolf, Bürgermeisterin Geschäftsbereich II, erklärt, dass die Planungen für das kommende Jahr laufen, auch wenn noch nicht feststeht, was in der ersten Zeit des neuen Jahres an Veranstaltungen möglich sein wird. So ist auch bereits der Weihnachtsmarkt für das kommende Jahr in Planung, und soll anlässlich des 900-jährigen Jubiläums der Stadt um die Bereiche des Topfmarktes und des Weisbachschen Haus erweitert werden. Frau Wolf erläutert die Vorlage.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss nimmt den Veranstaltungskalender 2022 zur Kenntnis.

3. Vorberatung

3.1. Marktkalender 2022 *Drucksachenummer: 0492/2021*

Frau Wolf, Bürgermeisterin Geschäftsbereich II, erläutert die Vorlage.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss stimmt dem Beschlussvorschlag zu:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den Marktkalender der Stadt Plauen für das Jahr 2022 und ermächtigt die Verwaltung nach § 2 Abs. 2 der Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung zu Abweichungen, sollten diese erforderlich sein.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

3.2. 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2022 nach § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz anlässlich des 26. Europäischen Bauernmarktes 2022 *Drucksachenummer: 0501/2021*

Herr Sorger, Beauftragter für Wirtschaftsförderung, erklärt, dass die Veranstalter und die Unterstützer des 26. Europäischen Bauernmarkt optimistisch und zuversichtlich in die Zukunft blicken und sich daher dazu entschieden haben, mutig zu sein und im kommenden März den europäischen Bauernmarkt durchzuführen, ggf. auch mit eventuellen Einschränkungen die Anfang März noch bestehen könnten.

Herr Sorger informiert darüber, dass bereits mehr als 50 Händler europaweit angeschrieben wurden um das Interesse an einer Teilnahme abzufragen. Hierzu wird derzeit noch auf die Rückantworten gewartet. Er erklärt weiter, dass dieser Bauernmarkt nicht nur der Bauernmarkt zum Stadtjubiläum ist, sondern im kommenden Jahr außerdem der Landrat die Schirmherrschaft für den Bauernmarkt übernehmen wird.

Herr Sorger verweist auf das Änderungsblatt zur Verwaltungsvorlage und erläutert dieses.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss stimmt dem Beschlussvorschlag zu:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2022 nach § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz anlässlich des „26. Europäischen Bauernmarktes“ am Sonntag, den 06.03.2022, begrenzt auf den Bereich Rosa-Luxemburg-Platz 7 und einzelne Verkaufsstellen im Nahversorgungszentrum Rosa-Luxemburg-Platz.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

4. **Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)**

Stadtrat Rico Kusche, SPD/Grüne/Initiative-Fraktion, fragt, ob die Tassen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt tatsächlich nicht zum theoretischen Beginn des Weihnachtsmarktes angekommen wären. Er fragt, nach welchen Maßgaben die Bestellung in der Vergangenheit ausgeführt wurde und ob es für die Zukunft angedacht ist, die Tassen regionaler zu bestellen.

Des Weiteren fragt er, ob es üblich ist, dass beim Bauantrag zur Anbringung von Außenwerbung, prozentual zu den Kosten der Außenwerbeanlagen, eine Gebühr erhoben wird und nach welcher Grundlage diese Gebühren erhoben werden.

Außerdem fragt Herr Kusche, ob die Mäharbeiten im Landschaftsschutzgebietes am Ziegenberg in Chrieschwitz einen Hintergrund haben und dort eventuell Baumaßnahmen geplant sind.

Frau Wolf, Bürgermeisterin Geschäftsbereich II, bestätigt, dass die Tassen noch nicht geliefert wurden und auch nur vage für Mitte Dezember terminiert sind. Derzeit wird geprüft, ob die Tassen vertraglich dann noch abgenommen werden müssen. Es handelt sich hier zwar um begehrte Sammlerobjekte, die Menge an geordneten Tassen steht hier jedoch nicht im Verhältnis. Über das künftige Auswahlverfahren wird Frau Wolf im Detail schriftlich informieren. Auch die 2. und 3. Frage von Herrn Kusche wird Frau Wolf schriftlich beantworten.

Stadtrat Lars Legath, Fraktion DIE LINKE, fragt, wie viele Weihnachtsmarkthändler das Angebot von Sondernutzungen in Anspruch genommen haben und ob hier im Bereich des Parktheaters eine Möglichkeit gesehen wird, für Schausteller eine Ausgleichsmöglichkeit jetzt oder zu einem späteren Zeitpunkt zu schaffen.

Seine 2. Frage bezieht sich auf den heute beschlossenen ÖPNV-Rettungsschirm. Hier sollen Unternehmen des öffentlichen Personennahverkehrs vom Schutzschirm des Landes profitieren und coronabedingte Ausfälle finanziert bekommen. Versprochen sind hier bis zu 90 % Abdeckung der coronabedingten Ausfälle. Herr Legath fragt, ob auch die Unternehmen des öffentlichen Personennahverkehrs, die mit der Stadt Plauen verwoben sind, von diesem Rettungsschirm profitieren werden.

Des Weiteren verweist Herr Legath auf die unnötig lange Brenndauer der Laternen zwischen der Hufelandstraße und der Pawlowstraße. Er fragt, ob hier geprüft werden könnte, ob die Laternen tatsächlich unnötig lang brennen und ob dies auch an anderen Stellen der Fall ist.

Frau Wolf, Bürgermeisterin Geschäftsbereich II, informiert darüber, dass mittlerweile vier Händler einen Antrag auf Sondernutzung gestellt haben, um ihre Waren im Stadtgebiet zu verkaufen. Diesen Händlern wird zum 1. Dezember 2021 eine Sondernutzung erlaubt. Sie erklärt weiter, dass der Bereich des Parktheaters den Händlern und Schaustellern bereits im letzten Jahr vorgeschlagen wurde. Die Händler haben diesen Vorschlag jedoch abgelehnt, da gerade in den Abendstunden kaum jemand ins Parktheater kommen wird. Die Fragen zum ÖPNV-Rettungsschirm und den Laternen wird Frau Wolf schriftlich beantworten.

Kerstin Wolf
Bürgermeisterin

André Bindl
Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

Monika Schott
Schriftführerin

Rico Kusche
Stadtrat